

03.03.2010

**Motion**

von Ruth Anhorn (SVP)  
und Mauro Tuena (SVP)

Der Stadtrat wird aufgefordert, bei der Stadtpolizei die Anzahl der Polizisten mit Fähigkeitszeugnis (Anforderungsprofil BBT) um 50 Personen zu erhöhen.

**Begründung:**

Die Aufgaben der Stadtpolizei nehmen laufend zu wie ständig erweiterte Anforderungen der Untersuchungsbehörden an die Polizei. Einerseits hatte die Stadtpolizei gemäss Urban Kapo 2001 168 Stellen (120 Korpsstellen der Kriminalpolizei sowie 48 Stellen für Korps- und Zivilpersonal der gemischten Dienste von Kriminal-Innenabteilung und Kriminaltechnik) an den Kanton übergeben und anderseits im Jahre 2003 im Rahmen der Gründung der neuen, selbständigen Dienstabteilung Verkehr 91 Stellen abgetreten. Gemäss alten Berechnungen sei der Sollbestand per 1.1.08 erreicht worden. Der heutige Sollbestand (12.2.10) mit 1863,5 Stellenwerten entspricht nicht mehr den heutigen Gegebenheiten, obwohl Korrekturen infolge Urban Kapo und Dienstabteilung Verkehr vorgenommen wurden. Die Stadt Zürich und damit auch gewisse Aufgaben, vor allem in den verschiedenen Kriminalkommissariaten, sind gewachsen.

Der Spontandemonstrationszug mit ca. 500 Teilnehmenden vom Samstag, 6. Februar unter dem Namen „Reclaim the Streets“ (holt euch die Strasse zurück) zeigte deutlich, dass die Stadtpolizei ihre Einsatztruppe erweitern muss. Die Demonstranten richteten Sachschäden, die sich auf mehrere Hunderttausend Franken summieren dürften, an. Nicht nur wegen gewalttätigen Auseinandersetzungen wie am 6.2.10 sondern vielmehr auch wegen der grossen Zahl von Partygängern in Aussersihl und dem Industriequartier an Wochenenden und dem damit gegebenen Konfliktpotenzial benötigt die Stadtpolizei mehr Leute.

